



Bergtour auf die Baumgartenschneid

Beitrag

Der bekannteste bayerische Lausbub war wohl der Ludwig Thoma. Das heutige Wanderziel, die Baumgartenschneid, hat eine besondere Beziehung zu ihm, da er es zu seinem Hausberg erkoren hatte. Unterhalb des Südhangs bewohnte er bis zu seinem Tod sein Haus „auf der Tuftn“. Hier, in seinem Künstlertreff, gingen zahlreiche prominente Gäste wie Olaf Gulbransson, Ludwig Ganghofer oder Richard Strauss ein und aus. Das Haus kann heute nach vorheriger Vereinbarung besichtigt werden.

Weit oberhalb des heute genannten „Ludwig-Thoma-Hauses“ verläuft unser Aufstieg zur Baumgartenschneid. Über die Galaun und die Riederstein-Kapelle erreichen wir auf meist einfachen, schattigen Wegen den Gipfel. Da wir eine Runde drehen, erfolgt der Rückweg auf dem Prinzenweg entlang des Alpbachs zurück nach Tegernsee.

Startpunkt:

Zentralparkplatz direkt in Tegernsee, Nähe Brauhaus

Aufstieg:

Vom Parkplatz gehen wir auf der Hauptstraße (Seestraße) 150 m in östlicher Richtung, um dann links in die Bahnhofstraße einzubiegen. Nach den ersten beiden Häusern betreten wir rechts die Karl-Stieler-Straße und nach weiteren 100 Metern rechts „Am Brand“. Bei der nächsten Linkskurve gehen wir geradeaus weiter und befinden uns nun auf einem steilen Treppenaufgang, wir halten uns an die Beschilderung „Galaun / Riederstein / Baumgartenschneid“. Nach dem Pfliegelhof halten wir uns rechts, betreten wieder den Wald und folgen dem dezent ansteigenden Weg bis zur Galaun, das ist eine aufgelassene Alm mit der Berggaststätte Riederstein. Diese lädt uns zu einer kleinen Pause ein, bevor wir den Weg zur Riedersteinkapelle in Angriff nehmen.

Mit diesem Weg befinden wir uns auch schon auf dem Kreuzweg mit seinen 550 Stufen und 14 Gedenktafeln. Die Holzstufen bringen uns moderat ansteigend bis zur Riedersteinkapelle, die mit einem schönen Blick auf den Tegernsee aufwartet und schon von der Berggaststätte aus sichtbar war.

Anschließend gehen wir kurz zurück, um bei der vorangegangenen Gabelung nun geradeaus weiter zu gehen. Diesem Weg, gelegentlich etwas schmal, folgen wir nun durch den Wald, bis sich das Gelände lichtet und wir den Gipfel vor uns erblicken. Der Schlussanstieg ist gleich geschafft, und unterhalb des Gipfelkreuzes gibt es einige einfache Sitzgelegenheiten mit Blick auf den Schliersee und Tegernsee mit ihren umliegenden Bergen.

Abstieg:

Nun steigen wir über den Nordhang hinab zur Baumgartenalm und betreten hinter ihr den Wald. Der Weg zum Sagfleckl auf ist nun stellenweise schmal und steil, sodass etwas Trittsicherheit von Vorteil ist. Beim Sagfleckl (1154 m) halten wir uns links und gelangen über die breite Forststraße, dem Prinzenweg, entlang des Alpbaches wieder hinunter nach Tegernsee. Dort wandern wir über die Waldschmidstraße und Mühlgasse zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Informationen kompakt:

- Erreichter Gipfel: Baumgartenschneid 1448m
- Dauer: insgesamt ca. 4 Std. 30 Min.
- Höhenunterschied: 780 hm
- Schwierigkeit: leicht. Zu Beginn steiler Aufstieg über einen befestigten Treppengang, später einfache Bergwege, gelegentlich Trittsicherheit erforderlich, im Abstieg Forststraße

GPS-Track zum Download auf www.roBerge.de.

Text und Fotos: Reinhard Rolle









1. Freizeit

Schlagworte

1. Baumgartenschneid
2. Bergwanderung
3. Tegernsee
4. Wander-Tipp